

DI_VER*SE

Ein Stück über die Vielfalt ‚Mensch‘

Es spielen: Maria Fliri, Helga Pedross, Peter Bocek

Text, Regie: Barbara Herold

Ausstattung, Video: Caro Stark

Choreographie: Anne Thaeter

Koproduktion mit KosmosTheater Wien und T:K Theater in Kempten

Termine: Feldkirch, Altes Hallenbad

Sa 10. | Di 13. | Mi 24. | Do 15. | Fr 16. | Sa 17. März 2018, jeweils 20 Uhr

DI 13. + Mi 14.3., 10:30h Aufführungen für Schulen

Special: Sa 17.3. 14h: Themennachmittag:

Podiumsdiskussion Vielfalt ‚Mensch‘, Ausstellung und Workshops

Ab 14 Jahren | 90 Minuten | Freie Fahrt Kultur

Tickets: Schulen + Jugendgruppen 8€ (Begleitperson ab 10 gratis) | Erw. 19€ | erm. 12€

Kontakt: Barbara Herold, info@dieheroldfliri.at, 0664 9183092, www.dieheroldfliri.at

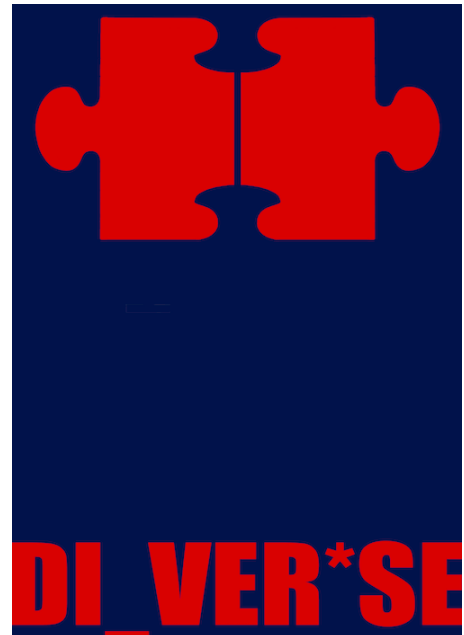
„Es ist nicht wichtig, eine Frau oder ein Mann zu sein, wichtig ist es, ein Mensch zu sein.“

Vielfalt wird in (fast) allen Bereichen der Gesellschaft hoch bewertet und als wesentliche Qualität für ein reiches und gelingendes Leben geschätzt. Als banales Beispiel sei die Begeisterung für Bio-Vielfalt-Märkte angeführt, die Suche nach alten Sorten im Obst- und Gemüseanbau u.ä. Nur beim Geschlecht löst Diversität große Irritationen aus.

Doch Gesellschaften verändern sich. Vor nicht allzu langer Zeit galt es als ‚abnormal‘, Linkshänder*in zu sein, Brillenträger*innen wurden verspottet. Sehhilfe und Linkshändertum sind inzwischen Teil der Normalität, doch die Bereiche Gender und Sexualität sind nach wie vor ein Grund für Ausgrenzung und Diskriminierung.

Phänomene wie Transidentität und Intergeschlechtlichkeit belegen, dass Männlichkeit und Weiblichkeit nicht absolut geltende und unveränderliche Koordinaten sind. Sie lehren uns, dass Menschen auch diesbezüglich flexible Wesen sind.

Die Skepsis gegenüber Menschen zu überwinden, die mehr als ein Geschlecht kennen, und um einer Minderheit zu mehr Sichtbarkeit zu verhelfen, sind das Anliegen von DI_VER*SE. Eine vorurteilsfreie und humorvolle Beschäftigung mit dem Thema



Transgender eröffnet neue Sichtweisen und wirbt für mehr Toleranz gegenüber Menschen, die nicht ins Raster der Mehrheit passen.

„Ich hasse Formulare: Mann oder Frau. Manchmal gibt es eine dritte Möglichkeit. Ob ich Firma ankreuzen soll?“

dieheroldfliri.at haben mit einem Dutzend Trans-, Transgender- und Interpersonen verschiedenen Alters und unterschiedlichster Herkunft in Vorarlberg und Wien Interviews geführt. In der Textcollage kommen sie zu Wort, erzählen über Alltag, Ausgrenzung und Anerkennung, von der Suche nach ihrem persönlichen Glück.

Nur über Körper, Sprache und Gestus demontieren die Schauspieler*innen *typisch* männliche und weibliche Verhaltensmuster und stellen unser Rollenbild auf die Probe.

“Über eines musst Du Dir im Klaren sein: Wenn Du Frau wirst, gehst du in der Hierarchie nach unten, das spürst Du massiv.”

Vermittlungsprogramm: Um eine Vertiefung des Themas zu ermöglichen, bieten wir in Kooperation mit den Vereinen Amazone, Go West Verein für LGBT und der Offenen Jugendarbeit Feldkirch begleitende Workshops zu vermitteln:

Klipp & Klar - das sexualpädagogische Projekt des Vereins Amazone meets DI_VER*SE

Das flexible und individuelle Konzept wurde speziell für die Offene Jugendarbeit entwickelt. Die Jugendlichen werden dabei unterstützt ihre selbstbestimmte Geschlechtsidentität zu finden und Rollenbilder zu reflektieren.

Die Möglichkeit, Wünsche, Hoffnungen und Ängste zu verbalisieren sowie das Zulassen von Fragen sind elementar für die Identitätsfindung von Heranwachsenden.

- Dauer: 3-4 Stunden für eine Klasse/Gruppe – 15 bis 25 Personen
- Ort: Im Alten Hallenbad Feldkirch oder in der OJAF Graf Hugo
- Termin: 13./14. März im Anschluss an die Vorstellung. Oder nach Absprache (Zeitraum Februar - April 2018)
- Kosten: 80€ Selbstbehalt für Schulen

out@school – das mehrfach ausgezeichnete Schulprojekt von GoWest Verein für LGBT.

Jugendlichen wird ermöglicht, sich mit den Themen Anderssein, gleichgeschlechtliche Liebe, Bisexualität, Transidentität sowie damit zusammenhängenden Vorurteilen und Diskriminierungen auseinanderzusetzen.

- Dauer: 3 Stunden für eine Klasse/Gruppe bis max. 25 Personen.
- Ort: Im Alten Hallenbad Feldkirch oder in der Schule
- Termin: 13./14. März in Verbindung mit der Vorstellung oder nach Absprache
- Kosten: Bei rechtzeitiger Anmeldung entsprechende Fördermöglichkeit.

dieheroldfliri.at

- Einführungsgespräch vor der Vorstellung (20 Minuten)
- Werkstattgespräch im Anschluss an die Vorstellung (30 Minuten)

Wir bitten um Kontaktaufnahme bis 31. Jänner 2018.

Barbara Herold, 0664 9183092, info@dieheroldfliri.at

Special: Themennachmittag am 17. März 2018 um 14h im Alten Hallenbad

In Zusammenarbeit mit den Vereinen Amazone und Go West Verein für LGBTI.

Eintritt frei.

14h **Podiumsdiskussion „Vielfalt Mensch“** mit betroffenen Personen – moderiert von Mag.a Gabriele Rothuber, Sexualpädagogin und Intersexbeauftragte von HOSI Salzburg.

Anschl. Impulsworkshops im Alten Hallenbad von Amazone und GoWest

20h Vorstellung DI_VER*SE

anschl. Werkstattgespräch mit dem Ensemble

Mit freundlicher Unterstützung von

Land Vorarlberg, Stadt Feldkirch, Bundeskanzleramt Kunst, Stadt Wien Frauen, Sparkasse Feldkirch, Manz Verlag, Fa. Zibau, SPÖ Frauen